

**- Der Landrat -
Pressestelle**

Redaktion:

Rita Lorenz	☎ 02241 - 13 2966
Daniela Blumenthaler	☎ 02241 - 13 3670
Katja Eschmann	☎ 02241 - 13 2967
Bettina Heinrichs-Müller	☎ 02241 - 13 2219
Antonius Nolden	☎ 02241 - 13 3287

Kaiser-Wilhelm-Platz 1, 53721 Siegburg
pressestelle@rhein-sieg-kreis.de

Medieninformation 11.01.2019/016

Landrat will für Technik begeistern – WISSENSchaf(f)t SPASS spendet Workshops für die MINT-Bildung

Rhein-Sieg-Kreis (an) – Der Verein WISSENSchaf(f)t SPASS – Förderverein für Bildung und Innovation im Rheinland e.V. - verstärkt durch „MINT-Patenschaften“ seine Anstrengungen, junge Menschen für MINT-Berufe zu gewinnen. MINT steht für **M**athematik, **I**nformatik, **N**aturwissenschaften und **T**echnik.

Zu diesem Zweck spendet der Verein jeder weiterführenden Schule aus dem Rhein-Sieg-Kreis je einen Workshop nach eigener Wahl im Deutschen Museum Bonn für das Jahr 2019. Das Museum bietet Schülerinnen und Schülern Workshops an, um sie für das Thema Technik zu begeistern. Die Kinder und Jugendlichen können z.B. Roboter bauen, Gummibärchen herstellen, oder Gegenstände in 3D ausdrucken.

Landrat Sebastian Schuster begrüßt das Engagement des Fördervereins sehr: „Die kleinen Bastler und Tüftler von heute werden mal die großen Forscher und Entdecker von morgen. Ich möchte so viele Schülerinnen und Schüler wie möglich dazu bringen, an diesen Workshops teilzunehmen und wünsche mir noch mehr Patinnen und Paten.“

Zu Besuch im Kreishaus in Siegburg waren jetzt Antonio Casellas, der Vorsitzende des Fördervereins, und Werner Preusker, Mitglied im Vereinsvorstand. Sie überreichten Landrat Schuster eine Urkunde mit der Zusage der Patenschaften für die Schulen und bedankten sich für sein Engagement. Antonio Casellas: „Unser Verein hat seit drei Jahren bei den Entscheidern in der Region großes Engagement für MINT-Themen geweckt und damit wesentlich zur Absicherung des Hauses bis 2020 beigetragen. Jetzt wollen wir die Leistungen der 'WissensWerkstatt im Rheinland' systematisch allen Schulen zugänglich machen.“

Es geht darum, den Jugendlichen Perspektiven in den überdurchschnittlich gut bezahlten und modernen MINT-Berufen zu zeigen und für Handwerk, Gewerbe, Wirtschaft und Wissenschaft Nachwuchs zu gewinnen. Städte, Kreise und das Land NRW können das unterstützen, indem sie die Finanzierung auch nach 2020 sicher stellen.

Der Förderverein sucht weitere Patinnen und Paten, die diese Workshops für alle weiterführenden Schulen im Rhein-Sieg-Kreis und in Bonn ermöglichen. Mit einer Spende können Unternehmen, Institutionen, oder Privatpersonen eine Schulklasse (oder die gesamte Klassenstufe) ins Deutsche Museum bringen.

„Die Schulen im Rhein-Sieg-Kreis haben die Bedeutung der MINT-Förderung im Zusammenhang mit den Herausforderungen der Digitalisierung erkannt“, sagt Schuldezernent Thomas Wagner. „Für lebendiges Lernen stellen Partner wie das Deutsche Museum und Unternehmen wichtige außerschulische Lernorte dar, weil dort Lernen mit der Berufspraxis verbunden und damit anfassbar wird.“

Der Rhein-Sieg-Kreis ist nicht nur einer der Förderer des Deutschen Museums an der Ahrstraße in Bonn. Das Regionale Bildungsbüro im Amt für Schule und Bildungskordinierung unter der Leitung von Gabriele Paar koordiniert Projekte, die es Kindern und Jugendlichen ermöglichen, zukunftsorientierte Bildungs- und Entwicklungschancen zu ergreifen.

Der **Förderverein WISSENSchaf(f)t SPASS** wurde im August 2015 von Unternehmern und Wissenschaftlern aus der Region gegründet, um sich für MINT-Bildung und Innovation im Rheinland einzusetzen.

Neben der Stadt Bonn, dem Rhein-Sieg-Kreis, dem Kreis Ahrweiler und der Dr. Hans-Riegel-Stiftung unterstützen fast 200 Firmen und Stiftungen, Hochschulen, Organisationen und Privatpersonen auch die „WissensWerkstatt im Rheinland“ im Deutschen Museum Bonn über den Förderverein.

Weitere Informationen zum Förderverein und zur **MINT-Patenschaft** unter: www.wissenschaft-spass.de

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im **Regionalen Bildungsbüro** im Amt für Schule und Bildungskordinierung im Rhein-Sieg-Kreis unter Leitung von Gabriele Paar arbeiten eng mit den Bildungspartnern in der ganzen Region zusammen. Ziel ist der Aufbau eines Bildungsnetzwerkes, welches kreisweit alle beteiligten Akteure anspricht.

Neben der Förderung von MINT-Interessen bei Kindern und Jugendlichen zusammen mit der Landesinitiative „Zukunft durch Innovation“ (zdi) (www.mint-rhein-sieg.de) geht es u.a. auch um den Übergang „Schule-Beruf“ im Kontext der Landesinitiative „Kein Abschluss ohne Anschluss“ (KAoA) (www.bo-brs.de).